Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TV 1921 Hofstetten : TTC Schimborn
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

Horlebein und Horlebein bleiben gegen den TTC Schimborn ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TV 1921 Hofstetten im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TTC Schimborn fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 14. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der TTC Schimborn mit einem Ersatzpieler antrat. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Horlebein und Horlebein, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Kemmerer / Horlebein gegen Rosenberger / Rost durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 3:0 gegen Kovalchuk / Kovalchuk fanden Amrhein / Horlebein von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Stürmer / Dittel konnten im Spiel gegen Kraft / Stein einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Svenja Horlebein gelang es, Nico Rosenberger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. 2:3 endete das Einzel zwischen Florian Kemmerer und Yaroslav Kovalchuk aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Timo Horlebein gegen Oleh Kovalchuk. Nicht so gut lief es für Mika Stürmer bei seinem 0:3 gegen Konrad Kraft, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Jan Dittel gelang es, Noah Stein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Jochen Amrhein bekam im Anschluss seinen gleichstarken Gegner Oliver Rost beim deutlichen 9:11, 7:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1921 Hofstetten und des TTC Schimborn. Svenja Horlebein konnte im Spiel gegen Yaroslav Kovalchuk einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Recht kurzen Prozess machte Florian Kemmerer beim 11:8, 13:11, 11:8 mit Nico Rosenberger. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kemmerer nun bei 15:12, während Rosenberger bislang 10 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Es dauerte eine Weile, bis Timo Horlebein sein 3:2 gegen Konrad Kraft feiern konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der TV 1921 Hofstetten nun ein Punkteverhältnis von 18:10 auf dem Konto, während der TTC Schimborn nach der Niederlage jetzt 6 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen KF Esselbach (TV 1921 Hofstetten) bzw. gegen den TV 1921 Hofstetten II (TTC Schimborn).

Statistik:
TV 1921 Hofstetten

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2024 (22:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Kemmerer / Horlebein 1:0, Amrhein / Horlebein 1:0, Stürmer / Dittel 1:0
Einzel: S. Horlebein 2:0, F. Kemmerer 1:1, T. Horlebein 2:0, M. Stürmer 0:1, J. Dittel 1:0, J. Amrhein 0:1

TTC Schimborn

Doppel: Kovalchuk / Kovalchuk 0:1, Rosenberger / Rost 0:1, Kraft / Stein 0:1
Einzel: Y. Kovalchuk 1:1, N. Rosenberger 0:2, K. Kraft 1:1, O. Kovalchuk 0:1, O. Rost 1:0, N. Stein 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2024 (22:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").